

Öffentliche **Berichtsvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0607/2011

Auskunft erteilt:

Herr Willnath

Ruf:

492 52 10

E-Mail:

Willnath@stadt-muenster.de

Datum:

02.09.2011

Betrifft

Errichtung einer neuen Sporthalle für das Ostviertel

Beratungsfolge

15.09.2011	Sportausschuss	Bericht
20.09.2011	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften	Bericht
20.09.2011	Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen	Bericht
20.09.2011	Bezirksvertretung Münster-Mitte	Bericht

Bericht:

1. Bericht:

Der Sportausschuss beschloss in seiner Sitzung am 16.06.2011 über den gemeinsamen Antrag der SPD- und CDU-Fraktion vom 14.06.2011 „Eine neue Sporthalle für das Ostviertel“ mit 5 Stimmenthaltungen einstimmig wie folgt:

„Die Verwaltung wird beauftragt, zu der Sportausschusssitzung im September ein Planungs- und Finanzierungskonzept für eine neue Sporthalle im Ostviertel als Ersatz für die Sporthalle Münster 08 zu erarbeiten. Dabei sollen Bedarfssituation, Kosten und Finanzierungsmöglichkeiten (z. B. Landeszuschüsse oder andere Drittmittel) aufgezeigt werden.“

Der Antrag des Sportausschusses wurde durch die Sportverwaltung in Zusammenarbeit mit dem Amt für Immobilienmanagement umfassend geprüft. Im Ergebnis ist folgendes mitzuteilen:

1.1 Bedarfsanalyse:

Durch den Ausfall der ehemaligen Sporthalle Münster 08 sind folgende Schulen/Vereine betroffen:

Albert-Schweitzer-Schule
Hans-Böckler-Berufskolleg
Richard-von-Weizsäcker-Schule

Sportclub Münster 08 e. V.
BSG Stadtverwaltung
DJK Sparta Münster e. V. (Sonderveranstaltungen am Wochenende)
Unihockey-Club Münster e. V. (Sonderveranstaltungen am Wochenende)

Der Umfang der zugewiesenen regelmäßigen (periodischen) Termine und der Sondertermine (terminliche Belegungen) stellen sich wie folgt dar:

1.1.1 Schulen

Der Albert-Schweitzer-Schule wurden 10 Std. 45 Min, dem Hans-Böckler-Berufskolleg 21 Std. 25 Min. und der Richard-v.-Weizsäcker-Schule 1 Std. 30 Min wöchentlich in der 08-Sporthalle für den Schulsport zur Verfügung gestellt.

Nach heutigem Kenntnisstand ist es nicht möglich die fehlenden fast 33 Stunden in benachbarten Sportstätten aufzufangen. Der bekannte Engpass an fehlenden Sportstunden führte bereits zum Neubau einer Dreifachsporthalle am Hansa-Berufskolleg. Mit der Inbetriebnahme der Dreifachsporthalle am Hansa-Berufskolleg konnte der Fehlbedarf an Schulsportstunden auf 77 Stunden reduziert werden. Durch den Wegfall der 08-Sporthalle ist erneut ein Fehlbedarf von 110 Stunden (77 Stunden + 33 Stunden 08-Halle) entstanden.

1.1.2 Vereine:

Der Verein SC Münster 08 e. V. war mit rund 32 Wochenstunden Hauptnutzer der ehemaligen 08-Sporthalle gewesen. Folgende Abteilungen des SC Münster 08 e. V. haben die Sportstätte in dem v. g. Umfang belegt:

- Handball
- Volleyball
- Badminton
- Kinderturnen
- Gymnastik
- Fußball-Jugend (im unteren Jugendbereich)
- Leichtathletik

Aufgrund des Einsturzes der ehemaligen Sporthalle Münster 08 konnte die Sportverwaltung dem Verein SC Münster 08 e. V. 17 Stunden kurzfristig zur Verfügung stellen. Die bereitgestellten Ersatzsportstätten sind nur als Übergangslösung geeignet, da es sich weitestgehend um Sportstätten handelt, die nicht zum Einzugsbereich des Vereins gehören und längere Anfahrtswege nach sich ziehen. Darüber hinaus handelt es sich fast ausschließlich um Einfachsporthallen (Größe max. 27 m x 15 m), die für Sportarten wie Handball und Badminton aufgrund Ihrer Beschaffenheit (Handball: Feld zu klein; keine Tore / Badminton: ungenügende Anzahl an Spielfeldern) nicht geeignet sind. Hallenkapazitäten in der Größenordnung der alten 08-Sporthalle (Größe 43 m x 21 m) stehen nicht zur Verfügung.

Mit wöchentlich 2 Stunden belegte auch die Sparte Badminton der BSG Stadtverwaltung die 08-Sporthalle. Der BSG wurde eine Turnhalle in Coerde angeboten, die allerdings die Bedürfnisse (7 Wettkampf-Doppelfelder) nicht abdecken kann.

Die am Wochenende angesetzten Sonderveranstaltungen (73 Stunden) des SC Münster 08 e. V. (Meisterschaftsspiele Handball, Fußball Winterrunde Jugend, Turniere) konnten bis zum Sommer 2011 in geringem Umfang durch vereinsinterne Regelungen und durch Bereitstellung weiterer

städtischer Hallen aufgefangen werden. DJK Sparta Münster e. V. und Unihockey-Club Münster e. V. belegten die Sporthalle nur gelegentlich am Wochenende.

2. Ergebnis der Bedarfsanalyse:

Es ist festzustellen, dass durch den Wegfall der 08-Sporthalle den Schulen aus dem Ostviertelbereich insgesamt 110 Stunden fehlen und anderweitig nicht ausgeglichen werden können.

Im Hinblick auf die außerschulische Belegung (Vereinsbelegung) fehlen 34 Wochenstunden für den Bereich Handball, Badminton, Fußball, Leichtathletik, Kinderturnen und Gymnastik. Darüber hinaus werden ca. 400 Stunden im Jahr benötigt, um die stattfindenden Sonderveranstaltungen (Handballspiele, Turniere, Ferienangebote ect.) durchführen zu können. Das führt zu dem Ergebnis, dass künftig mindestens eine neue Zweifachsporthalle erforderlich ist, um den Trainings,- Meisterschafts,- und Turnierbetrieb auch zukünftig sicher zu stellen.

Insgesamt besteht im Bereich Schule/Verein ein Fehlbedarf von 144 Std./Woche.

3. Finanzierung einer Zweifachsporthalle:

Das Amt für Immobilienmanagement hat im Rahmen der Standortanalysen ebenfalls in einer Kostenschätzung gemäß DIN 276 die Gesamtkosten (Planungs-, Bau- und Beschaffungskosten) für eine neue Zweifachsporthalle (ohne Tribüne) mit einem Verbindungskörper zur bestehenden Dreifachsporthalle mit 3.500.000 € beziffert. Das zu Grunde gelegte Raumprogramm ergibt sich aus der DIN 18032 – 1 Programm für eine Zweifachsporthalle.

Der Verwaltungsvorstand hat daraufhin in der Investitionskonferenz am 18./19.07.2011 im Haushaltsplanentwurf 2012 einen Betrag von 3.500.000 € aufgenommen. Die Sportverwaltung hat zwischenzeitlich das Projekt als „Neue Maßnahme“ zum Haushalt 2012 angemeldet.

4. Weiteres Vorgehen:

Parallel zu den Haushaltsplanberatungen wird die Sportverwaltung den zuständigen politischen Gremien einen Errichtungs- und Raumprogrammbeschluss vorlegen. Die neue Sporthalle soll so schnell wie möglich errichtet werden.

Damit ist der gemeinsame Antrag der SPD- und CDU-Fraktion vom 14.06.2011 „Eine neue Sporthalle für das Ostviertel“ erledigt.

In Vertretung

gez. Dr. Hanke
Stadträtin